

## **Beteiligungskonzeption**

### **1. Beteiligungsgegenstand und Zielsetzungen**

Image- und Marketingkonzept Osterfeld

Das Konzept soll u.a. zentrale Inhalte und Gestaltungsvorgaben für die Vermarktung des Standortes Osterfeld haben. Es soll ein neues, gemeinsames Profil für Osterfeld entwickelt werden. Das Konzept ist eine wichtige Klammer zur Vernetzung unterschiedlicher Aktionsebenen.

### **2. Rahmenbedingungen/Punkte die vorab zu klären sind**

Information, Beratung, Mitbestimmung

### **3. Auswahl und Ansprache der zu Beteiligten**

Im Rahmen der Erarbeitung ist die Gründung einer Arbeitsgruppe aus versch. Interessengruppen vorgesehen, diese werden in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Büro festgelegt. Es sind Workshops und Öffentlichkeitsveranstaltungen geplant. Aufgrund der konkreten räumlichen Lage ist davon auszugehen, dass die Bevölkerung von Osterfeld unmittelbares Interesse entwickelt.

### **4. Prozessplanung**

Die Bewilligung der Fördermittel im Rahmen des Stadterneuerungsprojektes „Soziale Stadt Osterfeld“ liegt vor. Die weitere Planung und Umsetzung des Projektes ist voraussichtlich in 2020 vorgesehen.

### **5. Finanz- und Personalressourcen (Mehrfachnennung möglich)**

im Rahmen der Arbeitszeit der städtischen MitarbeiterInnen

Begleitung durch Stadtteilbüros

zusätzliche Finanz- und Personalressourcen (z. B. externe Moderation)

Klicken Sie hier, um einzugeben, welche finanziellen Ressourcen für den Beteiligungsprozess bereit gestellt sind (nicht für das gesamte Vorhaben!).

### **6. Öffentlichkeitsarbeit (Mehrfachnennung möglich)**

Pressemitteilung  Veröffentlichung im Kalender Bürgerbeteiligung  Flyer  Plakate

Einwurfsendungen  Veröffentlichung im Oh! Stadtmagazin  Sonstiges: Klicken Sie hier, um sonstige Öffentlichkeitsarbeit einzugeben.

### **7. Dokumentation**

Protokoll, Fotodokumentation

### **8. Ergebnisreflexion und –transfer**

Die Ergebnisse des Beteiligungskonzepts fließen in die weitere Bearbeitung des Image- und Marketingkonzepts ein.